

Bürgermeister Dr. Storch weist darauf hin, dass es sich bei den in der Vorlage angegebenen Zahlen um Momentaufnahmen handelt. Die Zahlen können sich heute schon wieder z.B. durch Zuzüge, Abmeldungen, Wechsel vom Gymnasium usw. geändert haben.

Die Zahlen für dieses Jahr waren zum Zeitpunkt der Vorlage noch nicht bekannt und werden daher hier mündlich nachgeliefert, wobei zu berücksichtigen ist, dass sowohl in Windeck als auch in Eitorf der Jahrgang zahlenmäßig schwächer war als in den vergangenen Jahren.

In der Sekundarschule gibt es mit Stand 10.03. aktuell 62 feste Anmeldungen, bei 5 Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf wird sich Ende März auf der Inklusionskonferenz beim Rhein-Sieg-Kreis (ihr gehören Vertreter der Bezirksregierung und des Rhein-Sieg-Kreises an) entscheiden, wer noch aufgenommen werden kann. Die 5 Eltern möchten Ihre Kinder nicht beim Gymnasium anmelden. Aus Sicht der Schule und der Verwaltung können daher 3 Züge aufgemacht werden, soweit die Bezirksregierung nicht widerspricht und entsprechendes Personal zur Verfügung stellt. Es werde derzeit davon ausgegangen, dass Anfang nächster Woche die endgültige Entscheidung fallen wird.

Nachträgliche Anmerkung der Verwaltung:

Das neue 5. Schuljahr an der Sekundarschule wird im Schuljahr 2014/2015 3zünftig sein.

In Windeck gab es mit Stand 07.03.2014 88 Anmeldungen. Aufgenommen werden können dort je nach Aufnahme von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf zwischen 108 und 120 Kindern

zum Abschluss der Anmeldefrist lagen in Hennef folgende Anmeldungen vor:

Gesamtschule Meiersheide	285
Gesamtschule Hennef-West	<u>104</u>
Insgesamt:	389

Nach dem gemeinsamen Koordinierungsgespräch am 25.02.2014 wurden aufgenommen:

Gesamtschule Meiersheide	180
Gesamtschule Hennef-West	<u>160</u>
Insgesamt:	340

Es gab somit insgesamt 49 Absagen in Hennef.